

16. JAHRHUNDERT

BRIJYN D. J.

(Fortsetzung)

7 KREUZTRAGENDER CHRISTUS

Die Halbfigur des dornengekrönten Christus steht vor graublauem Hintergrund, der sich als Heiligenschein nach den Konturen des Kopfes hin aufhellt. Das blasse, von braunem Haar und Bart umrahmte Gesicht ist leicht nach links gewandt. Auf der linken Schulter lastet das schwere Holzkreuz in hellem Siena.

Abbildung nebenstehend. Holz, Höhe 77, Breite 51 cm

Bruyn behandelt mit Vorliebe das Thema der Kreuzschleppung. Vergl. sign. und 1560 dat. Diptychon in ehem. Sammlung Weber-Hamburg, Flügelaltar in St. Georgskirche Köln, Kreuztragungen im Kölner Dom, im Wallraf-Richartzmuseum zu Köln und im Mainzer Museum.

CRANACH

Lucas Cranach d. Ä. Deutsche Schule.

Geboren 1472 in Kronach, gestorben 1553 in Weimar.

8 CHRISTUS ALS SCHMERZENS-MANN

Halbfigur. Leuchtend tritt der hell-ockerfarbene nackte Oberkörper des sitzenden Christus aus dem Schwarz-oliv des Hintergrundes hervor. Das Haupt mit der aufgedrückten Dornenkrone ist halb auf die rechte Schulter gesunken, wobei das blondbärtige Antlitz entstellt ist von höchstem Schmerz. Der ganze Körper ist von Blutstropfen besudelt, und rote Rinnsale rieseln aus den Handmalen der schlaff über die Brust gekreuzten Hände und aus der klaffenden Speerwunde. Ein weißes Lententuch ist um die Hüfte geschlungen und auf dem Schoße liegen Geißeln und Zuchtruten.

Links unten bezeichnet mit der geflügelten Schlange

Abbildung nebenstehend. Holz, Höhe 50, Breite 33 cm

Von Max Friedländer geprüft und als einwandfreie Originalarbeit Cranachs anerkannt. F. datiert das Bild auf Grund der ebenfalls guten Signatur um 1517. Ähnliche Darstellung des Ecce homo als Ganzfigur in der Kunsthalle zu Bremen.